



Managed Print Solutions bei der Sparkasse Bochum.

Die Sparkasse Bochum ist Marktführer und der wichtigste Kreditgeber für die Bochumer Wirtschaft. Mit mehr als 1.300 Mitarbeitern und rund 100 Auszubildenden ist sie einer der größten Arbeitgeber und ein wichtiger Ausbilder in Bochum.

Gemeinsam mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die eng mit der Stadt und ihren Bürgern verbunden sind, trägt die Sparkasse Bochum gesellschaftliche Verantwortung für die Menschen, die wirtschaftliche Entwicklung und die Lebensqualität in Bochum: als Finanzpartner, als Kreditgeber, als Arbeitgeber und als engagierter Sponsor. Als verläSSLicher Förderer unterstützt die Sparkasse Bochum Vereine und Initiativen im sportlichen, kulturellen und sozialen Bereich.

Die Sparkasse Bochum steht zu ihrer besonderen Verantwortung gegenüber ihren Kunden und ihrer Stadt. Denn sie weiß, wie wichtig es ist, einen zuverlässigen Partner zur Seite zu haben. Diese Verlässlichkeit erwartet sie auch zu Recht von ihrem IT-Partner.

Ausgangssituation: Bevor die Sparkasse Bochum auf Managed Print Solutions von Bechtle umstieg, wurden die Laserdrucker jahrelang im Eigenbetrieb bereitgestellt. Schon damals setzte die Sparkasse auf Geräte von Lexmark. Doch hohe Wartungsintensität und viele Störungen (2–3 Tickets pro Tag) erschwerten den Alltag. Zudem führte eine mangelnde Qualität beim Vertragsdruck zunehmend zu Unzufriedenheit.

Projektziele: Zielsetzung der Sparkasse Bochum war der Ersatz alter Druckersysteme durch die Neuanschaffung von 110 monochromen A4-Druckern inkl. Mailbox-Ablage und 46 monochromen A4-Multifunktionsdrucksystemen. Darüber hinaus sollte ein ganzheitliches Output-Konzept geplant und implementiert werden.

Hierbei verfolgte die Sparkasse Bochum folgende Hauptziele:

- Etablierung eines einheitlichen Servicekonzepts
- Aufbau einer automatischen Verbrauchsmaterialversorgung
- Kostensenkung/-transparenz
- Höhere Verfügbarkeit



 **Sparkasse
Bochum**

„Mit Managed Print Solutions von Bechtle konnten unsere Anforderungen erfüllt werden. Insbesondere wurden uns schon in der Planungsphase Optimierungsmöglichkeiten aufgezeigt. Mit den vereinbarten Servicelevels und dem Managementsystem von Bechtle sind wir sehr zufrieden, da uns dies eine schnelle und flexible Betreuung unserer Drucker ermöglicht.“

Michael Tuscher, Organisationsabteilung, Sparkasse Bochum

Ihr starker IT-Partner.
Heute und morgen.

BECHTLE

Vorgehensweise: Der Ablauf in der Planungsphase gestaltete sich vorbildlich: Beratungsgespräch, Ist-Aufnahme, Referenzbesuche, gemeinsame Planungssitzungen, detaillierter Konzeptionsvorschlag und ausführliches Angebot.

Lösung: Die Sparkasse Bochum beauftragte Bechtle mit der Planung und Umsetzung eines ganzheitlichen Output-Konzepts für ihre Hauptstelle und die 45 Geschäftsstellen.

Über eine Laufzeit von 48 Monaten hat die Bechtle mit der 100%igen Tochter PP 2000 im September 2012 die Betriebsverantwortung für die Output-Umgebung übernommen. Die PP 2000 agiert als herstellerunabhängiger Druckspezialist mit einem bundesweit flächendeckenden Service. Aus ihrem „Output Management Center of Competence“ heraus wurde der komplette Rollout neuer Systeme, der Rollback und die Entsorgung der vorhandenen Altsysteme sowie der vollständige Betrieb gesteuert.

Die Ersatzteilversorgung und die Instandsetzung der Systeme erfolgt durch eigene Serviceteams. Hierbei ist ein Servicelevel „nächster Arbeitstag“ inkl. Bereitstellung eines evtl. notwendigen Ersatzsystems vereinbart.

Insgesamt wurden 156 A4-Monochromdrucker und Multifunktionsdrucksysteme des Herstellers Lexmark neu installiert und 41 vorhandene Systeme in das Servicekonzept übernommen. Die Anschaffung der Systeme erfolgte auf Kaufbasis, die Abrechnung von Verbrauchsmaterialien geschieht nutzungsabhängig auf Basis der gedruckten Seiten.

Kernstück des Output-Konzepts ist eine von PP 2000 entwickelte Softwarelösung, die proaktiv einen hochautomatisierten Störungsmeldungs- und Belieferungsprozess für Verbrauchsmaterialien abbildet. Bei Erreichen der eingestellten Tonerstand-Schwellenwerte erfolgt automatisch ein Bestellvorschlag durch das System. Der freigegebene Auftrag wird ebenfalls vollautomatisch an das Warenwirtschaftssystem übermittelt und innerhalb von 24–48 Std. an die entsprechende Verwendungsstelle ausgeliefert. Die Abrechnung erfolgt zum Monatsende kostenstellenbasiert.

Geschäftsnutzen: Durch die reibungslose Zusammenarbeit aller am Projekt Beteiligten konnten die Projektziele erreicht und die Realisierung des einheitlichen Druckerkonzepts für das gesamte Institut in einem Zeitraum von nur zwei Wochen termingerecht abgeschlossen werden.

Die messbaren Erfolge:

- Entlastung der Fachabteilungen und der IT-Mitarbeiter durch automatisierte Bestell- und Störungsmeldungsprozesse
- Gewinn an Sicherheit und Verfügbarkeit durch erweiterte und verbindliche Service Level Agreements (SLAs) für alle Systeme

Sparkasse Bochum

Die Sparkasse Bochum ist ein öffentlich-rechtliches Kreditinstitut in Nordrhein-Westfalen. Ihr Geschäftsgebiet ist das Stadtgebiet Bochum. Sie ist flächendeckend in der Stadt mit 45 Geschäftsstellen vertreten. Im Verbundgeschäft arbeitet sie mit der Landesbausparkasse, der Westfälischen Provinzial, der DekaBank und der Deutschen Leasing sowie mit den Tochterunternehmen S-Immobilien dienst und S-Versicherungsdienst zusammen. Weiterführende Informationen unter: www.sparkasse-bochum.de

Bechtle Unternehmensprofil

Die Bechtle AG ist mit 65 IT-Systemhäusern in Deutschland, Österreich und der Schweiz aktiv und zählt mit Handelsgesellschaften in 14 Ländern europaweit zu den führenden IT-E-Commerce-Anbietern. Das 1983 gegründete Unternehmen mit Hauptsitz in Neckarsulm beschäftigt derzeit rund 6.000 Mitarbeiter. Seinen mehr als 75.000 Kunden aus Industrie und Handel, Öffentlichem Dienst sowie Finanzmarkt bietet Bechtle herstellerübergreifend ein lückenloses Angebot rund um IT-Infrastruktur und IT-Betrieb aus einer Hand. Bechtle ist im Technologieindex TecDAX gelistet. 2012 lag der Umsatz bei rund 2,1 Milliarden Euro.

Ihr starker IT-Partner.
Heute und morgen.

